Morgen-Ausgabe
No. 511 — 57. Jahrgang

Berliner Volks-Zeitung

Drittes Beiblatt
Sonntag, 31. Oktober 1909

Täglich 2 Zeitungen
morgens und abends
für 75 Pfennig monatlich frei ins Haus.

Neu hinzutretende Abonnenten
auf die „Berliner Volks-Zeitung" machen wir darauf aufmerksam, daß unsere Botenfrauen sowohl wie die am Kopfe des Blattes ersichtlichen Filialen schon jetzt Bestellungen
— für den Monat November —
entgegennehmen. Die „Berliner Volks-Zeitung" erscheint in einer Morgen- und einer Abendausgabe, also täglich zweimal, mit einem 16 Seiten starken **reich illustrierten Sonntagsblatt**, und kostet in Berlin und Vororten bei täglich zweimaliger Zustellung frei ins Haus 75 Pfennig. Außerhalb Berlins abonniert man bei allen Postanstalten Deutschlands zum Preise von 80 Pfennig monatlich.

47,300 Abonnenten.

Der Meineidsprozeß Colander.

(Telegraphischer Bericht.)

Altona, 30. Oktober.

Heute nahmen sofort die Plaidoyers ihren Anfang, und zwar begründete Staatsanwaltschaftsrat Richardi die Anklage. Er bezeichnet den jetzt zu Ende gehenden Prozeß als eine außerordentlich beklagenswerte Verhandlung. Zwölf junge Mädchen haben sich wegen Meineids zu verantworten und der Angeklagte Colander soll sie dazu verleitet haben. Wir müssen uns drei Fragen vorlegen: Haben die Mädchen einen Meineid geschworen? Sind sie dafür verantwortlich zu machen? Und wenn das der Fall ist, sind sie von Colander zu dem Meineid verleitet worden? Die Mädchen mögen getan haben, was sie wollen, man kann nicht sagen, sie sind absolut unglaubwürdig, nur weil sie einem bestimmten Milieu entstammen. Die Aussage des Angeklagten Colander von dem Komplott der Schwiede, die Geschichte von den Sozialdemokraten, die Erzählung von einem gewissen Heyder sind in Nichts zerfallen. Es ist festgestellt, daß die Mädchen auf das brutalste mißhandelt worden sind und daß sie schlecht genährt worden sind. Wir können auch an der Tatsache nicht vorübergehen, daß fünf Mädchen an Tuberkulose gestorben sind, darunter gerade solche, die besonders schlecht behandelt worden sind. Der Angeklagte Colander hatte auch ein schlechtes Gewissen, denn als die Mädchen vernommen wurden, hat er an der Tür gehorcht. Die Mädchen sind bis auf die Talkowski zurechnungsfähig und waren sich bewußt, daß sie in Itzehoe unter dem Eide die Wahrheit zu sagen hätten. Taten sie das nicht, so haben sie einen Meineid geleistet und sind zu bestrafen. Etwas anderes ist es, ob diese Strafen zur Vollstreckung kommen. Es wird von seite der Staatsanwaltschaft alles unternommen werden, daß die Vollstreckung der etwa gegen die Mädchen zu verhängenden Strafe hintangehalten wird.

Als

Anstifter zu diesen Meineiden

kommt Colander in Frage, der durch bessere Behandlung und mancherlei Versprechen die angeklagten Mädchen bewogen hat, die ihm günstigen Aussagen, die wissentlich falsch waren, zu machen. Zum Schluß beantragt der Staatsanwalt die Bejahung sämtlicher Schuldfragen mit Ausnahme der die Angeklagte Talkowski betreffenden. Diese ist schwachsinnig, und bei ihr muß § 51 des Strafgesetzbuches Platz greifen.

Der Verteidiger des Angeklagten Kolander, Rechtsanwalt Königsberg sucht in zweistündiger Rede die Unschuld seines Klienten nachzuweisen.

Die Geschworenen verneinten sämtliche Schuldfragen für die angeklagten zwölf Mädchen und die Schuldfrage für den Angeklagten Colander, die auf Anstiftung zum Meineid lautete. Dagegen bejahten die Geschworenen die Schuldfrage in bezug auf den Angeklagten Colander wegen Verleitung zum Meineide.

Staatsanwaltschaftsrat Richardi beantragte daraufhin die Freisprechung der angeklagten Mädchen, dagegen die Verurteilung des Angeklagten Colander. Der Angeklagte hat sich in ganz entsetzlicher Weise an dem ihm anvertrauten jungen Menschenblut vergangen, er hat die ihm unterstellten Fürsorgezöglinge in geradezu bestialischer Weise mißhandelt. Der Angeklagte verdient daher eine hausstrafe von vier Jahren und fünf Jahren Ehrverlust.

Urteil.

Das Gericht sprach die angeklagten Mädchen **frei** und verurteilte **Colander** wegen Verleitung zum Meineid zu einer Gesamtstrafe von **einem Jahr, sechs Monaten Zuchthaus.**

Bei der Strafzumessung ging das Gericht davon aus, daß die Körperverletzungen in diesem Verfahren nicht mehr zu ahnden waren, strafmildernd sah das Gericht an, daß die Existenz Colanders ohnehin vernichtet ist, daß er in großer Unvorsichtigkeit mit den Mädchen zusammengelassen wurde, und seine bisherige Unbescholtenheit. Dagegen war strafschärfend, daß er das Verbrechen gegen die ihm anvertrauten Zöglinge, die er zu erziehen hatte, begangen hat. Außerdem wurde auf drei Jahre Ehrverlust erkannt.

Der Angeklagte Colander war völlig gebrochen. Den freigesprochenen Mädchen sah man die Freude über den Freispruch am Gesicht an, und die neue Vorsteherin der Blohmeschen Wildnis, Fräulein Franke nahm sich sofort ihrer an.

Vergnügungschronik.

Im Zirkus Busch wechselt eine Glanznummer mit der anderen ab. Kaum haben die Clevelands ihre halsbrecherischen Künste auf dem Rade produziert, so läßt Smaragda ihre vorzüglich dressierten Katzen los. Willi Manns führt seine Wunderelefanten vor; und an Sternmaterial und Dressur gebieten. „Farmerleben" versetzt die Besucher in einen Rausch des Entzückens. Die Handlung ist reich an den spannendsten Momenten, die mit urdrolligen Szenen abwechseln. Aus dem bunten Straßenleben New-Yorks führt der Verfasser den Zuschauer nach den Urwäldern und Prärien des Indianerterritoriums.

Im Zirkus Schumann bildet die große romantisch-phantastische Ausstattungspantomime „Die drei Rivalen" oder „das mysteriöse Schloß in der Normandie" den Hauptanziehungspunkt des Programms. Die Pantomime bringt in fünf Akten Bilder aus dem Normannenreich zur Zeit des Rittertums. Farbenprächtige Szenerien entzücken das Auge des Zuschauers und die stimmungsvolle Musik des Schauspiels illustriert die spannende Handlung.

Wintergarten. Senora Maria Galvany, die gefeierte Primadonna der Hofoper in Madrid, hat sich in der kurzen Zeit ihres Auftretens in die Herzen der Berliner hineingesungen. Die Koloraturlängerin wird am heutigen Sonntag sich verabschieden. Auch das übrige gesamte Programm — darunter Miß Oxfords Elefantendressurakt, die drolligen Radfahrer Les Ritschies, und Mr. Lonal mit seinem gelehrigen Pudel zu Pferde — wird in beiden Sonntagsvorstellungen durchgeführt. Die Nachmittagsvorstellung — bei kleinen Preisen — beginnt 3½ Uhr, die Abendvorstellung 8 Uhr.

Apollo-Theater. Zum letzten Male an einem Sonntag treten heute nachmittags 3½ Uhr bei halben Preisen die Spezialitäten des Oktober-Programms auf, dazu findet eine Wiederholung der Operette „Der junge Papa" von E. Eysler statt. Abends 8 Uhr „Tohuwabohu". In beiden Vorstellungen Cuffao-Talma mit Yvonne de Forge.

„Neues Zentraltheater" wird ein in den nächsten Tagen neu zu eröffnendes, vornehmes Familienvariété heißen, das direkt am Bahnhof Jannowitzbrücke, Brückenstraße liegt.

Das Passage-Theater hat mit einem Gastspiel Henry Benders in der Burleske „Der süße Doktor" einen großen Erfolg zu verzeichnen. Henry Bender, unterstützt von den Mitwirkenden Lucie König, Else Borna, Hermann Bartels, Lene Lehmann und Elly Rauch, ist in dem Stücke eine Glanzrolle geschaffen worden, in der er alle Register seines Könnens spielen läßt. Heute, Sonntag nachmittag, findet eine Wiederholung des Varietéprogramms zu volkstümlichen Preisen statt. Abends schließt sich das Gastspiel Henry Benders in seiner Burleske an.

Casino-Theater. Heute abend treten die Oktober-Spezialitäten zum letzten Mal auf, um einem erstklassigen bunten Teil für November Platz zu machen, der mit dem tollen Lustspiel „Onkel Cohn", das trotz der enormen Zugkraft nur noch bis Ende November gegeben wird, ein besonderes Vergnügen verspricht. Heute nachmittag vier Uhr geht das Volksstück mit Gesang „Familie Klinkert" in Szene.

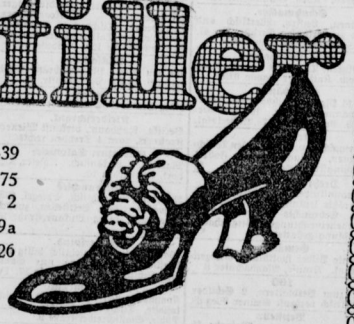
Etablissement Buggenhagen. Vom 31. Oktober an beginnen im Etablissement Buggenhagen, Moritzplatz Sonntagsnachmittagsvorstellungen zu kleinen Preisen. Der Anfang ist auf 3 Uhr festgesetzt.

Im Palast-Theater, Burgstraße 24, hat die neue Berliner Ausstattungsburleske „Liebchens Trick" mit ihren toll durcheinander wirbelnden, drastischen Szenen und ihrer gefälligen Musik einen durchschlagenden Erfolg errungen. Vom 1. November ab kommt das erstklassige neue Spezialitätenprogramm dazu.

Berliner Aquarium. Der Eintrittspreis beträgt heute am letzten Sonntag im Monat 25 Pf. pro Person.

Alle Unglücklichen,
welche selbst — oder deren Kinder — an **Rückgrat-Verkrümmung** leiden, verlang grat. Prospekt 15 ub. das **Haas'sche Welt-Patent-System** von **F. Menzel,** Berlin W., Potsdamerstrasse 66, nahe Hochb. Bülowstrasse.

Stiller



Jerusalemer Str. 38-39
Friedrich-Strasse 75
Potsdamer Strasse 2
Tauentzien-Str. 19a
König-Strasse 25-26
Versand-Abteilung:
Jerusalemer Strasse

Rationelle Kinder-Stiefel

Schnür- und Knopfstiefel, Boxcalf oder Chevreau, durchgenäht, Rand gestuppt

25–27	28–30	31–35	36–39
5.50 M.	6.50 M.	7.50 M.	9.00 M.

Schnür- u. Knopfstiefel, Ia Boxcalf od. Chevreau, auch mit Lackkappen, Goodyear Welt

25–27	28–30	31–35	36–39
7.50 M.	8.50 M.	9.50 M.	11.00 M.

Knaben-Schnürstiefel, Boxc. o. Chevr., i. eleg. Herrenst.-Ausf., durchgen., Rand gestuppt

31–35	36–39
8.00 M.	9.50 M.

Herbst-Neuheiten

Aparte Damen-Tanz-Schuhe
Fantasie- und Luxusschuhe
feinste Deutsche, Wiener u. Pariser Fabrikate

Orthopäd. Dr. Lengfellner-Stiefel
patentamtlich geschützt
Herren ▫ Damen ▫ Kinder
Das Beste für jeden Fuss
um ihn gesund zu erhalten

Reit-Stiefel ⊞ Jagd-Stiefel

Praktische Hausschuhe
für Herren, Damen und Kinder

Haupt-Preise für Herren- u. Damen-Stiefel und Schuhe **10.50** **12.50** **15.50** **18.00** Haupt-Preise für Herren- u. Damen-Stiefel und Schuhe

Der reich illustrierte Hauptkatalog wird kostenfrei versandt

Spezial-Geschäft f. Uhren.
1 neue Uhr-Feder Ia 75 Pfg.
1 neue Uhr-Kapsel „ 15 Pfg.
1 neues Uhr-Glas „ 10 Pfg.
1 neuer Uhr-Ring „ 10 Pfg.
1 neuer Uhr-Zeiger 10 Pfg.
1 neuer Uhr-Schlüssel 5 Pfg.
Neue Uhren
in größter Ausw. genau reguliert.
E. Möbis,
14 Beuthstrasse 14.

Ia Tilsiter Käse in Staniol alt und schnittig, p. Pfund 40 Pfg. Limburger □-Käse p. Pfund 35 Pfg. Bruel i. Mcklbg. Otto Wolffram.*

Metzner

Korbwaren
Kinderwagen
Eisenmöbel
Grösstes Spezialhaus
Andreasstr. 23 | Brunnenstr. 95
Boussolstr. 67 | Leipzigerstr. 54
Rixdorf, Bergstr. 133.

29.13

Gardinenhaus Bernhard Schwartz
jetzt: Wallstr. 13.

Eine Mark

wöchentl. Teilzahlung liefere elegante fertige
Herren-Moden
Ersatz für Mass.
Massanfertigung.
Feinste Verarbeitung unter Leitg. erstkl. Schneidermeister.
J. Kurzberg
Rosenthalerstrasse 40, I. Etage, direkt am Hackeschen Markt.
Kein Waren-Kredit-Haus.
Bei Barzahlung — 10% Rabatt! —

Vermietungen

Fabrikräume
im neu erbauten Grundstück
Pettenkoferstr. 17a
am Ring- u. Güterbahnhof Frankfurter Allee
zu sehr mäßigen Preisen zu vermieten.

Geschäftskeller
in guter Geschäftsgegend, anderweitiger Unternehmungen halber mit Ver... von jetzigem Inhaber billig zu vermieten. Göbenstr. 6.

Anzeigen-Annahme in allen Filialen d. Berl. Volks-Zeitung u. des Berl. Tagebl.

Kleine Anzeigen

Das fette Ueberschriftswort 10 Pfennig, jedes weitere Wort kostet 4 Pfennig.

Unterricht

Berlitz Schools.
Wer bei uns Unterricht nimmt, lernt schnell und mit wenigen Kosten moderne Sprachen sprechen, lesen und schreiben. Von der ersten Stunde an spricht der Schüler nur in der zu erlernenden Sprache. Einzel- und Klassenunterricht für Anfänger und Fortgeschrittene von 8 Uhr morgens bis 10 Uhr abends. Leipzigerstraße 123a, Tauentzienstraße 19a. *

Pariser
unterrichtet, Cursus 3,00 monatlich, Poilecot, Kleiststraße 4 (Nollendorfplatz).

Bauschule und Technikum
Berlin C., Münzstraße 7. Gründliche fachmännische Ausbildung von Polierern und Meistern im Abend- und Sonntagskursus. Näheres durch die Direktion. *

Schauspielkunst,
Sprechtechnik, Stunde 2 Mark. Fründ, Potsdamerstraße 89 (früher Lessingtheater).

Klavierkursus
Erwachsenen Schnellmethode, Monatspreis 3,00, Klavierüben frei, 20 Klaviere, Musikakademie, Oranienstraße 147, Moritzplatz.

Zither,
Mandoline lehrt Clara Hinsching, Reichenbergerstraße 50.

Zither-,
Mandolinen-, Klavierakademie, Pfleger, Kommandantenstraße 28. Prospekte.

Klavierunterricht
wünscht junge Dame, Nähe Spittelmarkt. Offerten mit Preisangabe inklusive Ueben beim Lehrer unter J. B. 3268 Rudolf Mosse SW.

Klavierstunden,
Violinstunden, zweimal wöchentlich, monatlich 4,50, Gesang, Harmonium, Musikakademie. Klose, Dresdenerstraße 67/68, Nähe Spittelmarkt. Freiüben. *

Klavier-,
Harmonium-, Zitherunterricht, Violinunterricht (Einzelunterricht). Klavierüben frei. Neue Roßstraße 7. *

Fahrstuhlführer-
Kursus 15,00, Zentralheizung 7,50 Maschinisten und Heizerkursus, elektrische Kraftanlagen, Dampfkessel und Fahrstühle im Hause; einzige gründlichste Ausbildung. Stellennachweis und neueste Polizeiverordnung kostenlos. Immel, amtlich geprüft, Kottbuserdamm 79, Passage-Palast. *

Tanzunterricht,
Grupe, Annenstraße 16. Dienstagskurse, Sonntagskurse 4,00. Walzerlehrkurse, Privatunterricht täglich, ungeniert. *

Tanzunterrichts-Institut
Carl Hoffmann, Rosenthalerstraße 38 Seit 19 Jahren in demselben Hause, bestrenommiertes, beliebtestes des Nordens (kein öffentliches Tanzlokal). Sonntagskurse! — Anmeldungen erbeten Sonntags nachmittags ½3-6 Uhr! Privatunterricht jeder Zeit! Honorar Damen 3,00, Herren 6,00. *

Vermischte Anzeigen

Justizrat Scheda,
Dr. jur. Moser, Rechtsauskunftei, Prozesse, Friedrichstraße 127 (schräg über Passage-Kaufhaus). Mäßige Honorare. Sprechzeit 8—8. *

Unentgeltlich
Rat, Unfallsachen, Invaliditäts-, Polizeisachen, Prozesse aller Art. Deutsch-internationale Sozietät, Linienstr. 206, Hof 1. *

!!! Rechtsauskunftei !!!
Wildhagen Winsstraße 27. Hervorragende Erfolge!! Langjährige Praxis! Strafsachen! Gnadengesuchen! Bittschriften! Vormundschafts-, Alimentensachen! Zahlungsbefehle! Konzessionen! Kaufverträge! Beleidigungs-, Interventions-, Räumungsklagen! Testamente! Stellungsgesuche! Invaliden-, Unfallsachen!!! Steuersachen! Naturalisation! Täglich bis Abends 9. Auch Sonntags. *

„Selbstschutz"
Rechts-Detektiv-Inkassobüro J. Olivier Kaul, Rixdorf, Isarstraße 1, Ecke Münchenerstraße. Rat in schwierigsten Fällen durch erfahrenen Juristen. Unbemittelten umsonst.

Geschäftsbücher
ordnet sorgfältig Schneider, Kleine Frankfurterstraße 1.

Privatgeld
vergibt Rammelberg, Bahnhof Schöneberg, Gothenstraße 12. 10—1. 5—7. Sonntags bis 2.

Selbstgeber
gibt Darlehen an jedermann schnell, diskret, auch außerhalb. Ratenrückzahlung gestattet. Bankkommission Invalidenstraße 139 (Stettiner Bahnhof). Handelsgerichtlich eingetragene Firma. Ueber 100,000 Mark an baren Darlehen selbst ausgezahlt. Nachweislich reellste Erledigung. (Rückporto.) Sonntags Sprechstunden 10—1. *

Geschäftsbücher
ordnet sorgfältig Kresin, Friedenstraße 4. *

Geld,
billig, diskret, vergibt Privatmann. Kersten, Yorkstraße 17. *

Privatdarlehn
vergibt schnell, diskret. Burkhardt, Kochstraße 54a, II. *

Darlehen
jedermann, diskret. L. Schulze, Potsdamerstraße 112.

Darlehne
an jedermann. Selbstgeber Grändorf, Kaiserstraße 25 (Alexanderplatz). „Keine Vermittlung". *

Mittagstisch!
Einschließlich Getränke 0,50, 0,60. Drei Gerichte (Auswahl). Annenstraße 16, parterre. *

Waschanstalt.
Wäsche wird chlorfrei gewaschen, Freien getrocknet. Bettwäsche, Leibwäsche, 3 Handtücher 0,10. Abholung Mittwochs. Frau Thom, Köpenick, Flemmingstraße 26. *

Ehescheidungen,
Strafsachen schnell, diskret, erfolgreich Rechtsanwalt a. D., Blumenstraße 47.

Giftfreies
Heilverfahren. Behandlung 8—8. Charlottenburg, Cauerstr. 1.

Cravatten,
Anfertigung Wormserstraße 10.

Krawattenlernen,
1,00, perfekt, Lehrmaterial umsonst, Garantie, Heimbeschäftigung. Grünerweg 100.

Krawattenlernen,
sofortige Heimbeschäftigung. Planufer 23, Hallesches Tor.

Kravatten
sofort Heimarbeit, Lehrdamen verlangt, Wochenverdienst bis 30,00. Greifswalderstraße 198 (Cravatten-Anfertigung). *

Cravatten-
Anfertigung. Chorinerstraße 5, I. *

Schlosserei
sucht Spezialarbeit, Massenartikel, genau, billig. Offerten „Anfänger", Postamt 100.

Aufpolsterung.
Sofa 5,00. Matratze 4,00. Schweda, Prinzenstraße 47. *

Instrumente
und Möbel werden sauber und billig repariert und aufpoliert. Roebel, Grünauerstraße 25, Hof 1 Treppe. *

Lehrlinge
aller Handwerke, Kost, Kleidung frei, placiert unentgeltlich Carl Seidel, Stellenvermittler, Linienstraße 102 (Gegründet 1890). *

Frauen
kaufen sämtliche hygienischen Bedarfsartikel, Ausspülapparate, Mutterspritzen, Irrigatoren usw. bei Frau Wichert, Berlin 1, Andreasstr. 78. *

Eheleuten
sende kostenlos meine illustrierte hygienische Preisliste. Scheder, Tilsiterstraße 76. *

Frauen!
Irrigatoren, Menstrualbinden erster Qualität, 1 Dutzend 1,25, 3 Dutzend 3,00, Gürtel 0,50, sowie sämtliche Frauenbedarfsartikel kauft man am besten, billigsten und diskret bei Frau Anna Hein, Berlin, Oranienstraße 65. Kataloge gratis.

Ausspülapparate,
praktische, Mutterspritzen, Irrigatoren, Damenbinden, sämtliche Gummiwaren, Frauenbedarfsartikel. (Prospekt gratis) Hygienisches Versandhaus, Skalitzerstraße 3 (Frauenbedienung). *

Verkäufe

Bekanntmachung.
Humboldtleihhaus, weit und breit bekannt, nur Brunnenstraße 58, Eckhaus Stralsunderstraße. Spottbilligster Verkauf verfallener Pfänder, riesengroßer Bettenverkauf, Aussteuerwäsche, wunderbare Gardinenauswahl, Portieren, Steppdecken, Plüschtischdecken, prächtige Teppichauswahl, hochelegante Jacketanzüge, Gehrockanzüge, Sommerpaletots. Extrabillige goldene, silberne Taschenuhren, entzückende Wanduhren, Schmucksachen, Riesenauswahl, Spottpreise. Verkauf täglich, auch Sonntags. *

Gelegenheitskäufe.
Damenhemden mit gestickter Passe 1,20, Herrenhemden 1,15, Bettbezug nebst zwei Kopfkissen 3,75, drei Handtücher 70 Pfennig, zwei Bettlaken 2,40, Hemdentuch Zehnmeterstücke drei Mark. Normalwäsche, Arbeiterhemden besonders preiswert. Elegante Reisemuster Damenwäsche für die Hälfte des Wertes. Wäschefabrik Adolph Salomonsky, Dircksenstraße 21, Alexanderplatz. *

Steppdecken
spottbillig Fabrik Große Frankfurterstraße 50/51. *

Gehrock-Anzug,
fast neu, wenig getragen, für Mittelfigur passend, zu verkaufen. Engel, Dragonerstraße 2.

5,00
prachtvolle Betten, 9,00 Bauernbetten, Daunenbetten 12,00, Aussteuer, Damastbezüge 3,90. Nur Pfandleihe, Andreasstraße achtunddreißig. *

Landbett,
zwei Deckbetten, zwei Kissen, zweischläfrig, 18,00, große Laken 1,00. *

Bauerndeckbett,
Unterbett, zwei Kissen 27,00. Pfandleihe, Andreasstraße achtunddreißig. Annoncenvorzeiger vergüte Fahrgeld. *

Plüschtischdecken,
Tuchtischdecken ꝛc. Großer Massenverkauf wenig fehlerhafter, Stück 1,55, 1,95, 2,50 bis 12,00. Teppichhaus Richard Wolf, Dresdenerstraße 8 (Kottbusertor). *

Hermannplatz 6.
Staunendbillig!! Pfänderverkäufe! Lombardwaren!! Winterpaletots! Sommerpaletots! Jackettanzüge! Gehrockanzüge! Herrenhosen! Burschenhosen! Extrabillige Bettenverkäufe! Wäscheverkäufe! Brautgeschenke! Schmucksachen! Taschenuhren! Kettenauswahl! Ringeauswahl! Freischwinger! Hochelegante Teppichauswahl! Gardinenauswahl! Plüschtischdecken! Steppdecken! Kunstbilder!! Pelzstolas!! „Selbstverständlich" Jedermanns allerbilligste Kaufgelegenheit! Hermannplatz 6. „Warenverkauf Sonntags ebenfalls". *

Gestickte Erbstüllstores 3,85.
Echt Spachtelstores 7,75, Sezessionstüllstores 2,00. Teppichhaus Emil Lefèvre, Oranienstraße 158. *

Teppiche,
Gardinen verkauft Leihhaus, Frankfurter Allee 136.

Zwei Winterpaletots,
Jackettanzug, Knabenpaletot, zehn- bis zwölfjährig, wegen Nichtabholung unter Hälfte des sonstigen Preises. Lefèbre, Schneidermeister, Charlottenburg, Giesebrechtstraße 16.

Gut
erhaltener Winterpaletot, Oberweite 100 cm, billig zu verkaufen. Winter, Schillingstraße 20.

Winterpaletot
18,—, Anzug 15,—, getragen, Kürassierstraße 12, Haase.

Guten Winterpaletot
verkauft billig Schultze, Sebastianstraße 41.

Piano,
200, gut erhalten. Escher, Große Frankfurterstraße 72.

Pianino,
kreuzsaitig, hochfein, billig verkäuflich, Andreasstraße 43, 1 links. *

Pianino erster Hoflieferanten-Firma
weit unterm Wert sofort verkäuflich. Französische Straße 15, I rechts. *

!Pianino!
Teilzahlung 180.— (Miete 6.—). Scherer, Chausseestraße 105. *

Pianino,
fast neu, hochelegant, sofort verkäuflich. Göbenstraße 16, vorn hochparterre. *

50 Pianinos,
prächtige Instrumente mit Flügelton, neue, wenig gebrauchte, billige Preise. Kleinste Ratenzahlungen, auf Wunsch ohne Anzahlung. Katalog gratis, franko. Pianofabrik Sachter, Friedrichstraße 113. *

Pianino
(Gelegenheit) für 190.—, sofort zu verkaufen. Warschauerstraße 58, Quergebäude I.

Pianino,
gut erhalten, Blüthner, 350, zu verkaufen Yorkstraße 45, vorn I. *

Pianino,
Hoflieferant, fast neu, Nußbaum, prachtvolles Exemplar, sofort umständehalber zu verkaufen. Off. unt. J. L. 7039 befördert Rudolf Mosse, Berlin SW.

Tafelklavier,
30 Mark, verkauft Erdel, Willibald Alexisstraße 31.

Konzertzither,
gute, neun Mark, verkäuflich. Georgenkirchstraße 18, II rechts.

Echtes Grammophon,
Platten 25, für 29 Mark. Zallmann, Uhlandstraße 185, Charlottenburg.

Orchestrion
zum Drehen, 175.—. Gawenda, Oranienstraße 57, II. links, Moritzplatz.

Sprechmaschinen.
Teilzahlungen. Invalidenstraße 20, Turmstraße 31 (Eingang Wilhelmshavenerstraße). *

Sprechmaschinen,
keine Schund-Apparate, 25, doppelseitige Schallplatten 0,75—3,00, vorzügliche S alldosen, Reparaturen billigst. Finger, Griebenowstr. 17. *

! Nähmaschinen !
Teilzahlung! Für alle Zwecke, Knopfloch für Konfektion und Wäsche! — Gebrauchte billig! Regenstein, Mechaniker, Brunnenstraße 136. *

Halbrenner
und Damenrad, schönes modernes 35,00. Große Frankfurterstraße 14, Hof gradezu.

! Nähmaschine !
Bobbinringschiff 15,00, wirklich tadellos. Reichhardt, Landsbergerstr. 12. *

! Fahrräder !
Allergrößte Auswahl, gebrauchte 5,00—30,00, neue 40,00—80,00! Mäntel 2,00—5,00! Schläuche 1,00—3,00! Zubehörteile spottbillig! Alle Arten Reparaturen, Emaillieren, Vernickeln sauber, billig! Döke & Schneider, Große Frankfurterstraße 140. *

Gaskronen
Bornstein, Plan-Ufer 95. *

Zugampeln
Bornstein, Plan-Ufer 95. *

„Gaskronen"
ohne Anzahlung, Woche 1,00 — Riesenlager. Louis Böttcher (selbst). Betriebsleitung: Boxhagenerstr. 32. (Bahnverbindung Warschauerstr.). Filialen: Potsdamerstr. 81 — Rixdorf, Kaiser Friedrichstr. 247. *

Damentäschchen,
Portemonnais ꝛc. Einzelverkauf in der Werkstatt Große Frankfurterstraße 107, am Straußbergerplatz. *

Ladeneinrichtung
spottbillig Langestraße 34. *

Schneiderplatten,
Arbeitstische, Rollständer. Henke, Anklamerstraße 58. *

Reeller Räumungsverkauf
wegen Schaufensterausbruch, komplette Einrichtungen, bunte Küchenmöbel, Einzelmöbel spottbillig. Firmenschilder, Gaskronen, Bogenlampen verkäuflich. Möbellohse, Weddingplatz, Reinickendorferstraße. *

! Schneiderplatten !
Büsten! Neue, gebrauchte. Elsasserstraße 6. *

Büsten.
Damen-, Herren-, Kinderbüsten, Arbeitstische, Arbeitsplatten, Bügelplatten, Bügelapparate, Bügelhölzer, Bügeleisen, Rollständer, Schneiderscheren, alt und neu, größte Auswahl nur Weinbergsweg 7. *

Hobelbänke,
Werkzeug, Plüschsofa, Waschtoilette, Ausziehtisch. — Bernauerstraße 100. Vorkostgeschäft.

Papierschneide-,
Ritzmaschine, Ausstanz-, Heftmaschine, Tiegeldruckpresse, Schriften, gebraucht, abzugeben. Korn, Schillingstr. 13.

Schuhmacher.
Maschinen, Leisten, Werktisch und Stühle zu verkaufen Bergstr. Nr. 41, beim Schneidermeister im Keller.

Schneiderscheere,
2 Gaslyren, Tuchjacket neu 48, billig Gasedow, Kottbuser Damm 81/82.

Hobelbänke,
zwei, 16 Mark, Weißbierzober, zwei Spülwannen, eichen, 10 Mark verkäuflich. Prinzenstraße 73, Kaffeelokal.

Drehrollen,
Buttermaschinen, Wiegeschalen, Waschmaschinen, Wringmaschinen, Fabrik, Waßmannstraße 29, „Berlinea". *

Drehrollen-Teschke,
Waßmannstraße 2 (Landsbergerstraße). Allergrößte leistungsfähigste Spezialfabrik. Gebrauchte Drehrollen 75,00 an, Ladeneinrichtungen, Wiegeschalen. Teilzahlung gestattet. *

Gemälde,
gerahmte Bilder spottbillig. Gelegenheitskauf. Krause, Maybachufer 8.

100
Paar zum Verblättern, 2 Schilder, 1 Werktisch verkauft Grüner Weg 68.

Bettstelle
mit Betten und guter Matratze 35, Kleiderspind 22, Schirmständer, Handtuchhalter, 2 Fenster braune Gardienen mit Stange, Tischlampe, Petroleumkocher, zusammen 6, umständehalber sofort. Lemm, Rixdorf, Tellstraße 5, Hof II.

Diplomaten-
Schreibtisch, Nußbaum, Muschelplüschsofa, Puppenstube, Puppenküche, Puppenschule Langestraße 63, Seitenflügel Parterre.

Seiferthähne,
Vorsänger, Selbstzucht, Naunynstr. 61 (Adalbertstraße).

Junge Katzen
gegen Futtergeld an Liebhaber abzugeben Behr, Graudenzerstraße 13.

Möbel

Spottbilliger Möbelverkauf.
Gelegenheitskäufe, große Auswahl. Besichtigung lohnend. Lieferung frei, streng reelle Bedienung. Kauft nur in Kamerlings Möbelspeicher, Polsterwarenfabrik, Kastanienallee 56 *

Kontormöbel-
Fabrik Gebrüder Berg, Ritterstr. 74. Billigste Bezugsquelle. *

Möbel.
Gelegenheiten in einfachen und bürgerlichen Wohnungs-Einrichtungen von 200,00 bis 1500,00 Mark, außerdem Schlafzimmer, Büfetts, Schreibtische, Säulentrumeaus, Polstermöbel, Kleiderschränke, Wäscheschränke, Bettstellen, alles spottbillig. Nur Weinbergsweg 17, im Möbelspeicher (neben Walhalla-Theater). *

Moebel-Moebel
Oranienstraße 58 (direkt Moritzplatz). In meiner seit 1879 bestehenden Möbelfabrik stehen in 5 Etagen komplette Wohnungs-Einrichtungen zu niedrigsten Fabrikpreisen zum Verkauf. Unerreichte Leistungsfähigkeit: Englisches Schlafzimmer Nußbaum oder Satin 226.—, modernes Schlafzimmer mit Intarsien 268.—, Speisezimmer mit Umbau 390.—, Herrenzimmer mit Umbau 351.—, 1 Zimmer und Küche 167.—, 348.—, modern 470.—, Bettstelle mit Matratze 21.—, englische Bettstelle mit Matratze 44.—, Kleiderspind 30.—, Trumeau, geschliffen 33.—, Chaiselongue 22.—, Schlafsofa 35.—, Plüschsofa 53.—, Teppiche 10.—, Gardinen, Portieren. Große Auswahl in verliehen gewesenen und zurückgesetzten Möbeln. Besichtigung ohne Kaufzwang erbeten. Transport und Lagerung frei. Eventuelle Zahlungs-Erleichterungen. Geöffnet 8—8, Sonntags 8—2. Kein Laden. Verkauf nur im Fabrikgebäude. Illustrierte Spezial-Offerte gratis und franko. *

Chaiselongue,
nagelneu, mit Decke 21.—, 26.—, Sebastianstraße 73.

Gebrauchtes Auszieh-Sofa
sowie ein gebrauchter Teppich billig zu verkaufen. Berens, Schöneberg, Stubenrauchstraße 12, II. *

Kleiderschränke
in Nußbaum 25,—. Rehfeld, Buttmannstraße 20. *

Plüsch-Sofas,
modern, 35,—. Rehfeld, Buttmannstraße 20. *

Bettstellen
mit Matratze von 12,— an. Rehfeld, Buttmannstr. 20. *

Küchen,
bunte, von 48,— an. Rehfeld, Buttmannstr. 20. *

Bettstellen,
englische, Nußbaum 35,—. Rehfeld, Buttmannstr. 20. *

Einrichtungen,
ganze, Stube und Küche, 140,—. Rehfeld, Buttmannstr. 20. *

Metallbetten,
spottbillige. Ritterstraße 90, III. *

50 Pfennig
wöchentlich. Möbellager, Spiegellager, Bilderlager, Gardinenlager, Portierenlager, Gaskronenlager, Steppdecken, Tischdecken, Pelzstolas, Freischwinger, Taschenuhren. Sperber, Dresdenerstraße 128, Kottbusertor. *

Plüschsofa,
wie neu 38,00, Muschelschrank 28,00, verkauft Fuchs, Palisadenstr. 33.

Möbel
billig Plätterei Prenzlauer Allee 53.

Kleiderschrank,
Vertiko, Nußbaum, verkauft Wienerstraße 38, vorn 4 Treppen rechts.

Garnitur, Salontisch
Mark 50.— verkäuflich. Röseler, Rixdorf, Allerstraße 10.

Gebrauchtes
Ruhebett, Ausziehtisch, Spiegel, Mahagoni-Vertikow, Bettstellen, zurückgenommen, billig Luckauerstraße 10, Böttcher.

Kleiderspind,
Waschtoilette, Ausziehtisch billig verkäuflich. Besichtigung nur Sonntag. Schlifka, Elisabethstraße 17, IV.

Kleiderschrank,
Kommode, Vertikow, antike Waschtoilette, Tisch und Stühle verkauft Pöhle, Stallschreiberstraße 9.

Achtung Brautleute.
Spottbillige Wohnungseinrichtung, neu, Wohnzimmer, Schlafzimmer, Küche, erfragen beim Verwalter, Amsterdamerstraße 27.

Chaiselongue,
nagelneu, mit Decke 21, 26, Plüschsofa billig. Prinzenstr. 47, Schweda.

Hochelegante
Plüschsofas 24, 39, Chaiselongue mit Decke 21, 24, englische Bettstellen 33, Säulentrumeau 35, Kleiderschrank, Vertikow 34. Sebastianstraße 82, Seitenflügel II.

Plüschsofa
45,00, 2 Sessel 12,00, Bettstellen, Matratze 20,00, Chaiselongue 15,00, Vertikow, Kleiderspind 25,00, Spiegel, Spiegelspind, Kommode 15,00, Sofatisch, Gasampel, Gaskocher, Garderobenständer spottbillig. Kleine Markusstraße 20 II.

Grundstücke

Parzelle
mit Zaun, 850 Mark, Neu-Messina, große Zukunft, an der Hauptstraße gelegen, verkauft Rohde, Chorinerstraße 52.

Hochwald-,
Landparzellen, Quadratrute 4,00 an. Stettiner Vorortbahn. Kloß, Weißenburgerstraße 59.

Landparzellen
am Walde, gepflasterter Straße, ab Gesundbrunnen 20 Pfennig, Quadratmeter 50 Pfennig bei kleiner Teilzahlung verkauft Landwirt. Auskunft Bremerstraße 57, III links.

Geschäfts-Verkäufe

Kleines
Gartenlokal sofort billig zu verkau... Warschauerstr. 49, am Stralaue...

Schankwirtschaft,
nachweislich gute Existenz, sofort ... verkaufen. Näheres Ohm, Ha... straße 100.

Schankgeschäft
verkauft Linienstraße 198. 600 M... Wolf.

Restauration,
Preis 2400. 22/2 Bayrische, 5/2 W... Billard, Pianino, verkauft f... Zimmer, Brunnenstraße 182.

Kundenschneiderei,
gutgehende, für Anfänger, mit ... richtung, auch Möbel, wegen Ve... nach außerhalb preiswert zu ... kaufen. Derselbe kann sich bis W... nachten einarbeiten. Offerten L. ... Filiale der Volks-Zeitung, Prenzla... allee 54.

Bäckerfiliale
mit Konfitüren, Tageskasse 40 M... verkauft Zimmer, Brunnenstraße ...

Gutgehendes
Obst-, Gemüsegeschäft, Rolle ... Kassen, 5 Jahre bestehend, preis... zu verkaufen. Rixdorf, Reuterstr...

Grünkram-
mit Kolonialwaren-Geschäft, N... umständehalber preiswert zu ... kaufen Michaelkirchplatz 21.

Seifengeschäft,
Tageskasse 35 Mark, Preis 3000 ... Ware verkauft Zimmer, Brun... straße 182.

Keinen Pfennig
zahlen Käufer, Verkäufer zahlen ... Verkaufserfolg. Zimmer, Brun... straße 182.

Geschäftsverkäufe
jeder Branche werden schnell, dis... vermittelt. Kostenloser Vertr... besuch. W. Salzwedel, Pflugstra... Amt III 7971.)

Kaufgesuche

! Goldschmelze !
Silberschmelze! — Platinaabf... Zahngebisse, Tressen, Metalle ... höchstzahlend „August Niever", K... nickerstr. 20a (gegenüber Manteu... straße).

Zahngebisse
kauft in Kautschuk, Gold und Si... pro Zahn bis 50 Pfennig Blum... reich, Brunnenstraße 196, Rosenta... tor.

Platina,
alte Zahngebisse, Defekte, Goldsa... allerhöchste Preise. Linienstraße 19...

Kleiderspind,
Kommode, kauft, Preisangabe. Esch... Palisadenstraße 99.

Pianino,
älteres, sucht barzahlend Großk... Prinzenstraße 73. Preisangabe.

Stoffregal,
Rollständer kauft Prevost, Münche... straße 2.

Leitspindeldrehbank,
Tritt, Amboß, Doppelhorn, sta... Schraubstock zu kaufen gesucht. Pr... offerten Anfänger Postamt 100.

Höchstzahlender.
Herrengarderobe, Nachlaßkleider. Dr... Metzerstraße 19. (Postkarte.)

Vermietungen

Möbliertes Zimmer
zu vermieten. Walter, Zimmerstr. ... Hof 3.

Möblierte Schlafstelle
zu vermieten. Hillebrandt, Be... Allianceftr. 104 (Hallesches Tor).

Schlafstelle,
freundliche, an 2 Herren, vermi... Madrian, Mariannenstr. 36, vorn...

Möbliertes
Schlafzimmer, Herrn, billig, Sch... mannstraße 4, Baermann.

Möblierte
Schlafstelle für 2 Herren. Höch... straße 3, vorn III bei Jost ... Königstor.

Freundliche,
möblierte Schlafstelle sofort zu v... mieten. Dorn, Waldemarstraße 2, ...

Möblierte
Schlafstelle, Flureingang, 12 M... Alexandrinenstraße 18, vorn 3 Trep... links.

Schuhmacherladen per sofort Südende.
Für Anfänger, da der jetzige 3½ J... drin war, sowie andere Läden ... jedes Geschäft passend, Droge... Delikatessen, Milch. Näheres Hal... straße 7, I.

Mietsgesuche

Flurzimmer
sucht Fräulein Nähe Wienerstr... ungeniert. Offerten, Preis R. ... Postamt 14.